



MOVING HEAD

EXPOLITE

DRAGON IP 100

FRAMING
SYSTEM

LEBENDIGE CMY
FARBMISCHUNG

3,8°-50°
LINEARER ZOOM



BEDIENUNGSANLEITUNG

INHALTSVERZEICHNIS

1. EINLEITUNG

2. TECHNISCHE INFORMATIONEN

3. ABMESSUNGEN

4. PHOTOMETRIE

5. DISPLAY UND MENÜ

6. DMX-512-ANSCHLUSS

7. FEHLERMELDUNGEN

8. REINIGUNG UND WARTUNG

1. EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für den DRAGON IP 700 entschieden haben.

! WARNUNG! Dieses Produkt ist nicht für den Hausgebrauch geeignet.

Sie besitzen nun einen professionellen Scheinwerfer, der unendliche Möglichkeiten bietet. Stellen Sie vor der Installation sicher, dass Ihr Scheinwerfer während des Transports nicht beschädigt wurde. Lesen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Sicherheit anderer diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät installieren.

Jeder, der an der Installation, dem Betrieb oder der Wartung des DRAGON IP 700 beteiligt ist, muss:

- eine qualifizierte, autorisierte Fachkraft sein
- die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung strikt befolgen.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit, diese Anleitung vor der Installation und dem Betrieb des DRAGON IP 700 sorgfältig und vollständig zu lesen. Sie sollten über gute Kenntnisse der Betriebsbedingungen und aller relevanten Produktinformationen verfügen. Nachdem Sie sich mit dieser Anleitung vertraut gemacht haben, empfehlen wir, ein Exemplar für die zukünftige Verwendung aufzubewahren. Alle Informationen in dieser Anleitung können ohne Vorankündigung geändert werden.

SICHERHEITSHINWEISE

Bitte lesen Sie die Sicherheitshinweise und Warnungen in dieser Anleitung sorgfältig, bevor Sie den DRAGON IP 700 installieren und betreiben.

! WARNUNG! Gefahr durch Stromschlag. Vorsicht beim Umgang. Dieses Gerät arbeitet mit Hochspannung, die zu einem Stromschlag führen kann.

Das Gerät hat unser Werk in einwandfreiem Zustand verlassen. Sollten Sie dennoch einen Defekt feststellen, kontaktieren Sie vor der Verwendung umgehend Ihren autorisierten DRAGON-IP-700-Händler. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Nichtbeachtung der hierin enthaltenen Sicherheits-, Installations- oder Montageanweisungen oder durch Modifikationen am DRAGON IP 700 verursacht werden. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen oder jegliche Modifikation am DRAGON IP 700 führt zum Erlöschen der Garantie.

Prüfen Sie, dass die Versorgungsspannung den maximal zulässigen Wert nicht überschreitet. Prüfen Sie, dass Ihre Elektroinstallation den geltenden Normen entspricht. Stellen Sie in jedem Fall sicher, dass die an Ihrem Gerät angeschlossenen Netzkabel nicht durch Schnitte, Spleiße oder Quetschungen beschädigt wurden. Behandeln Sie diese Kabel mit äußerster Vorsicht, solange sie an eine Stromquelle angeschlossen sind.

Ihr DRAGON IP 700 entspricht der Schutzklasse 1. Das Gerät muss elektrisch geerdet werden. Stellen Sie sicher, dass die an Ihrem Gerät angeschlossene Stromquelle ausgeschaltet ist, bevor Sie Arbeiten daran vornehmen. Installation und Anschluss an eine Stromquelle müssen von einem autorisierten Installateur durchgeführt werden. Unser Werk lehnt jede Verantwortung ab, falls dieses Gerät von einer unqualifizierten Person installiert wird.

Trennen Sie Ihr Gerät niemals durch Ziehen am Netzkabel! Entriegeln Sie zuerst den Verriegelungsring am Netzkabel vollständig und ziehen Sie dann vorsichtig am Stecker, um das Kabel zu trennen. Verbinden oder trennen Sie das Netzkabel Ihres Geräts nicht mit nassen Händen. Bei der ersten Verwendung kann Ihr Gerät einen Geruch abgeben. Dies ist normal und sollte nach einigen Minuten Betrieb nachlassen.

! WARNUNG! Verbinden oder trennen Sie das Netzkabel am Gerät nicht, wenn das Kabel unter Spannung steht! Dies könnte einen Lichtbogen verursachen und Ihr Gerät beschädigen, sodass eine Reparatur erforderlich wird. Achten Sie darauf, Ihr Gerät durch Ziehen des Netzsteckers von der Quelle auszuschalten,

bevor Sie das Gerät anschließen oder trennen.

Schauen Sie niemals direkt in die eingeschalteten Lampen und stellen Sie sich in unmittelbarer Nähe nicht direkt in den Strahlengang des Geräts. Installation, Demontage oder Austausch der Einheit müssen bei ausgeschalteter Stromversorgung erfolgen, um jedes Risiko von Blendung und Augenverletzungen zu vermeiden.

! WARNUNG! Das Gerät wird im Betrieb schnell sehr heiß. Um Verbrennungsgefahr zu vermeiden, fassen Sie das Gerät niemals an und justieren Sie es nicht, solange es unter Spannung steht und nachdem es länger als 10 Minuten ununterbrochen geleuchtet hat. Einige Teile des Geräts können hohe Temperaturen erreichen, insbesondere das Gehäuse bzw. der Kühlkörper. Schalten Sie das Gerät aus und lassen Sie es abkühlen, bevor Sie es anfassen.

EINSATZBEDINGUNGEN

Ihr DRAGON IP 700 ist ein Moving-Head-Scheinwerfer mit LED-Lichtquelle für den professionellen Einsatz (z. B. Architektur-, Bühnen-, Fernseh-, Theater- oder Museumsbeleuchtung). Der DRAGON IP 700 verfügt über die Schutzart IP66.

Kondenswasser kann sich in folgenden Fällen auf Ihrem DRAGON IP 700 bilden:

- unmittelbar nach dem Einschalten der Heizung
- an Orten mit Nebel oder hoher Luftfeuchtigkeit
- wenn der Scheinwerfer plötzlich von einer kalten in eine warme Umgebung gebracht wird oder umgekehrt.

In diesen Fällen müssen Sie warten, bis sich der Scheinwerfer an die Umgebungstemperatur des Raums angepasst hat, in dem er betrieben werden soll. Schütteln Sie den DRAGON IP 700 nicht bei Installation oder Handhabung. Ziehen Sie das Gerät nicht an einem seiner Kabel, um es zu bewegen. Heben Sie das Gerät an seinen Griffen an.

Die Wahl des geeigneten Installationsorts ist entscheidend. Folgende Punkte sind zu beachten:

- Setzen Sie das Gerät keiner Wärmequelle aus.
- Installieren Sie es nicht in der Nähe brennbarer Materialien.
- Stellen Sie sicher, dass sich weder Staub noch sonstige Ablagerungen am Gehäuse des Scheinwerfers ansammeln können, da dies die optimale Kühlung und den ordnungsgemäßen Betrieb beeinträchtigen kann.
- Der DRAGON IP 700 muss außerhalb der Reichweite der Öffentlichkeit und aller nicht zur Bedienung autorisierten Personen installiert werden.

Wir empfehlen einen Mindestabstand von 5 m zwischen der Außenfläche des Scheinwerfers und dem beleuchteten Objekt. Aufgrund des Kühlprinzips darf die Luftzirkulation um das Gehäuse des Geräts niemals behindert werden. Halten Sie einen Mindestfreiraum um Ihr Gerät ein, um die Kühlung zu ermöglichen.

Das Gerät kann nur unter bestimmten Bedingungen in einer Bodengrube oder einem anderen engen Einbauraum installiert werden. Bei einer solchen Installation muss eine Zwangsbelüftung eingesetzt werden, damit die Luft frei um das Gerät zirkulieren kann. Die Luft muss ständig erneuert werden, da der Scheinwerfer nicht in einem geschlossenen System betrieben werden kann. Die Nichteinhaltung dieser Anforderungen kann das Gerät zerstören oder vorzeitig verschleissen lassen; der Hersteller übernimmt hierfür keine Verantwortung. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen zu dieser Installationsart an Ihren DRAGON-IP-700-Händler.

Auf dem DRAGON IP 700 dürfen keine Lasten abgestellt werden. Das Gerät darf nicht so installiert werden, dass eine Person, ein Fahrzeug oder ein Gegenstand darüberfahren oder darauf parken kann.

Legen oder lassen Sie niemals harte, schwere oder stumpfe Gegenstände auf das Gerät fallen. Dazu gehören auch Gegenstände aus Glas oder Porzellan (z. B. Flaschen, Geschirr oder Glasperlen). Das Gerät besteht aus Materialien wie Kunststoff und stranggepresstem Aluminium und ist dadurch widerstandsfähig, aber nicht unzerbrechlich. Gegenstände aus harten Materialien wie Stahl oder Glas, die auf die Einheit fallen, können Kunststoffteile oder das Gehäuse beschädigen. Unser Werk haftet nicht für gebrochene Kunststoffteile oder Gehäuseschäden; diese sind nicht von der Garantie abgedeckt.

Die Temperatur des Raums, in dem das Gerät installiert ist, darf 45 °C niemals überschreiten ($T_a = 45\text{ °C}$). Das Gerät benötigt eine Versorgungsspannung von AC 100~240 V. Prüfen Sie, dass Ihre Geräte für eine hiermit kompatible Anwendung installiert wurden. Prüfen Sie, dass die Halterungen, an denen Sie Ihr Gerät aufhängen oder befestigen, das Gewicht des Geräts (28 kg) unter Berücksichtigung aller erforderlichen Sicherheitsfaktoren tragen können.

Verwenden Sie Ihr Gerät nicht, bevor Sie mit diesen Empfehlungen vertraut sind, und lassen Sie kein unqualifiziertes Personal mit dem Produkt umgehen. Für den Transport Ihres DRAGON IP 700 empfehlen wir dringend die vollständige Originalverpackung einschließlich der dichten Schutzschaumeinlagen. Wird Ihr DRAGON IP 700 über einen längeren Zeitraum nicht verwendet, sollten Sie das Gerät von der Stromquelle trennen.

Entsorgen Sie das Gerät niemals im Hausmüll. Stellen Sie sicher, dass es recycelt wird. Bitte informieren Sie sich über die aktuelle Gesetzgebung Ihres Landes zum Recycling von Elektronikgeräten.

PRODUKTBE SCHREIBUNG UND MERKMALE

Der DRAGON IP 700 ist ein wettergeschützter Moving-Head-Scheinwerfer (Schutzart IP66) mit einer Hochleistungs-LED-Lichtquelle der neuesten Generation. Der DRAGON IP 700 kann über ein externes DMX512-Signal ferngesteuert werden und verfügt über eine leistungsstarke weiße LED-Lichtquelle.

Der DRAGON IP 700 benötigt 42 bis 65 DMX-Kanäle und wird über ein externes Steuersystem gesteuert, das ein DMX512-Signal sendet (Details siehe unten). Zum Anpassen der Geräteeinstellungen (z. B. DMX-Adresse, DMX-Betriebsmodus und weitere Optionen) kann ein DMX-Controller mit Remote Device Management (RDM) verwendet werden. Das DMX-RDM-Protokoll ist ein universeller, weit verbreiteter Standard.

Es gibt eine Vielzahl von RDM-DMX-Controllern verschiedener Hersteller auf dem Markt. Ein RDM-DMX-Controller ist jedoch nicht erforderlich, um die Einstellungen des Geräts zu ändern. Ein Lichtpult oder ein beliebiger Standard-DMX-Controller ist ausreichend.

Der DRAGON IP 700 besteht aus einem Metallrahmen und Kunststoffabdeckungen. Die Netz- und DMX512-Signalanschlüsse befinden sich auf der Rückseite der Gerätebasis.



2. TECHNISCHE INFORMATIONEN

LEISTUNG

Spannung: AC 100~240 V, 50/60 Hz

Lichtquelle: 680 W weiße LED

Stromverbrauch: 780 W

Farbtemperatur: 7200 K

Lebenserwartung: > 20.000 h

BEWEGUNG

PAN: 540° (16 bit)

TILT: 270° (16 bit)

Fortschrittliches Bewegungssystem: automatische Neupositionierung, schnell, leise und geschmeidig

FARBEN

1 Farbrad mit 7 Farben + Weiß

Austauschbar, indexierbar, bidirektionaler
Regenbogeneffekt

CMY-Farbmischung

Linearer CTO (2700 K – 7200 K)

GOBOS

Rotierendes Gobo-Rad: 7 austauschbare Gobos +
offen, indexierbar und mit Gobo-Schütteleffekt

Festes Gobo-Rad: 9 austauschbare Gobos + offen,
indexierbar und mit Gobo-Schütteleffekt

Animationsrad: spezieller dynamischer Flammeneffekt

FRAMING-SYSTEM

4 schnelle und geschmeidige Blendenschieber
Position und Winkel jedes Schieberblatts einzeln
steuerbar

Schnelle & geschmeidige Bewegung mit einstellbarer
Geschwindigkeit

Präzise Bewegung mit sanftem Lauf

Jedes Schieberblatt kann das Licht vollständig
abschatten

Framing-Modul um $\pm 90^\circ$ drehbar

FUNKTIONEN

DMX-Kanäle: 42/65 CH

Prisma: 5-Facetten-Rundprisma & ein 4-Facetten-
Linearprisma, rotiert in beide Richtungen mit variabler
Geschwindigkeit

Motorisierter Fokus

Zoom: 3,8°–50° linearer Zoom

Verschiedene Stroboskope

5 % – 100 % elektronische Iris

2 Frostfilter: Light 1° & Heavy 5°

Dimmen: 0 – 100 % lineares Dimmen

DISPLAY & SOFTWARE

2,8-Zoll-LCD-Display mit englisch/chinesischem Menü
Auto-Lock und Display-Flip

Pan/Tilt Reverse

Remote-Reset von DMX-Adresse, Geräte-Reset

Sound-Steuerung über DMX

WEITERE MERKMALE

Isolierter Signaleingang

Optionale ArtNET-Steuerung

RDM-kompatibel

Selbstregelnde Lüfter mit variabler Drehzahl

Überhitzungsschutz



ROTIERENDES GOBO-RAD · 7 GOBOS + OFFEN



FESTES GOBO-RAD · 9 GOBOS + OFFEN

3. ABMESSUNGEN

ABMESSUNGEN UND GEWICHT

Abmessungen: 418 x 300 x 655 mm

Packmaße: 67 x 58 x 52,5 cm

Nettogewicht: 28 kg

Gesamtgewicht: 32 kg

Maßangaben in mm.



4. PHOTOMETRIE

3,8°	5 m	10 m	15 m	20 m	25 m	30 m
Beleuchtungsstärke (lx)	106000	29100	12800	7930	4980	3530
Strahldurchmesser (m)	0,35	0,7	1,05	1,4	1,8	2,1

50°	5 m	10 m	15 m	20 m	25 m	30 m
Beleuchtungsstärke (lx)	2280	903	725	520	386	282
Strahldurchmesser (m)	4,85	9,89	14,5	19,5	23,7	28,8

Linearer Zoombereich 3,8°–50°.

5. DISPLAY UND MENÜ

Zeigt die verschiedenen Menüoptionen und ausgewählten Funktionen an.

Tasten:

MENU	Um das Menü zu betreten oder zu verlassen
UP	Um zurückzugehen oder im Menü nach oben zu gehen
DOWN	Im Menü nach unten gehen
ENTER	Wählen Sie die ausgewählte Funktion aus

ETHERNET: Überträgt die Informationen der Leuchte an einen Hauptcontroller.

DMX-Eingang: Für den Betrieb des DMX 512 verwenden Sie ein 3/5-poliges XLR-Steckkabel, um die Geräte miteinander zu verbinden.

DMX-Ausgang: Für den Betrieb des DMX 512 verwenden Sie ein 3/5-poliges XLR-Steckkabel, um die Geräte miteinander zu verbinden.

GERÄT EINSTELLEN

Schalten Sie das Gerät ein, drücken Sie die **MENU**-Taste, um in den Menümodus zu gelangen, und drücken Sie die **UP/DOWN**-Taste, bis die gewünschte Funktion auf dem Monitor angezeigt wird. Wählen Sie die Funktion mit der **ENTER**-Taste, verwenden Sie die **UP/DOWN**-Taste, um das Untermenü auszuwählen, und drücken Sie die **ENTER**-Taste, um zu speichern und automatisch zum vorherigen Menü zurückzukehren. Drücken Sie die **MENU**-Taste oder warten Sie eine Minute, um den Menümodus automatisch zu verlassen. Die Hauptfunktionen sind unten aufgeführt:

MAIN MENU	SUBMENU	CHOICES	VALUES
Set config	Address		001~512
	Channel mode	Standard (42CH)	
		Extended (65CH)	
	Mode	DMX	
		Slave	
		Auto — Auto Speed	0~255
		Sound — Sensitivity	0~255
Fixture settings	No DMX	Blackout	
		Freeze	
	Pan Reverse	OFF / ON	
	Tilt Reverse	OFF / ON	
	Encoders	OFF / ON	
	Display Reverse	OFF / ON	
	Fan Set	Silent / Auto / High	
	Dimmer Curve	Square Law / Inv SQ Law / Linear / S Curve	
	Dimmer Mode	Standard / Stage / TV / Architecture / Theatre	
	Dimmer Frequen	800Hz / 1200Hz / 3600Hz / 5000Hz / 10KHz / 15KHz / 20KHz / 25KHz	
	Gobo Correction	OFF / ON	
	Defaults	Factory Load	OFF / ON

	User Load	OFF / ON	
	User save	OFF / ON	
Language		English / Chinese	
User Time		Password	*****
Time Information	Time Info	Current Time	***h
		Total Run Time	***h
		LED Run Time	***h
	Temp Unit	Celsius / Fahrenheit	
	Error Info	No Error Record	
	Model Info	Software Ver	V1.00
Manual	Test	OFF / ON	
	Manual Control	Pan	0~255
		Pan Fine	0~255
		Tilt	0~255
		Tilt Fine	0~255
		Pan/Tilt Speed	0~255
		Strobe	0~255
		Dimmer	0~255
		Reserved	0~255
		Reserved	0~255
		Reserved	0~255
		Zoom	0~255
		Focus	0~255
		Auto Focus	0~255
		Auto Focus Fine	0~255
		Color Wheel	0~255
		Cyan	0~255
		Magenta	0~255
		Yellow	0~255
		CTO	0~255
		Fix Gobo wheel	0~255
		Rot Gobo Wheel	0~255
		Gobo Rot	0~255
		Animation wheel	0~255
		Iris	0~255
		Prism 1	0~255
		Prism 1 Rot	0~255
		Prism 2	0~255
		Prism 2 Rot	0~255
		Frost 1	0~255
		Frost 2	0~255
		Blade 1A	0~255

	Blade 1B	0~255
	Blade 2A	0~255
	Blade 2B	0~255
	Blade 3A	0~255
	Blade 3B	0~255
	Blade 4A	0~255
	Blade 4B	0~255
	AllBlade Rot	0~255
Reset	All	
	Pan&Tilt	
	Color	
	Gobo	
	Other	
Calibrate	Password	(008)
	Pan	0~255
	Tilt	0~255
	Color Wheel	0~255
	Cyan	0~255
	Magenta	0~255
	Yellow	0~255
	Fixed Gobo Wheel	0~255
	Rot Gobo Wheel	0~255
	Gobo Rot	0~255
	Zoom	0~255
	Focus	0~255
	Iris	0~255
	Prism1	0~255
	Prism1 Rot	0~255
	Prism2	0~255
	Prism2 Rot	0~255
	Frost 1	0~255
	Frost 2	0~255
	Blade 1A	0~255
	Blade 1B	0~255
	Blade 2A	0~255
	Blade 2B	0~255
	Blade 3A	0~255
	Blade 3B	0~255
	Blade 4A	0~255
	Blade 4B	0~255
	All Blade Rot	0~255

6. DMX-512-ANSCHLUSS

Verbinden Sie das DMX-Eingangskabel (XLR-Stecker) der Leuchte mit dem DMX-Ausgang (weiblicher XLR-Anschluss) Ihres Controllers. Sie können mehrere Leuchten in einer Daisy Chain an dieselbe DMX-Leitung anschließen. Das DMX-Kabel muss ein abgeschirmtes, verdrehtes Adernpaar sein, das mit männlichen und weiblichen XLR-Steckern ausgestattet ist.

3-PIN XLR

- 1: Ground
- 2: Signal (-)
- 3: Signal (+)

5-PIN XLR

- 1: Ground
- 2: Signal (-)
- 3: Signal (+)
- 4: N.A. · 5: N.A.

DMX-VERWENDUNG ÜBER ART-NET

Um die Leuchten über ART-NET zu steuern, müssen sie mit einem RJ45-Kabel verbunden werden. Stellen Sie sicher, dass Sie alle notwendigen Informationen zur ART-NET-Konfiguration mit dem verwendeten Universum festlegen und im Menü angeben, dass die Leuchte über ART-NET gesteuert wird (siehe OPTIONSDETAILS im Menü « OPTIONS »).

DRAGON IP 700 DMX-ADRESSEINSTELLUNG

Alle DRAGON-IP-700-Leuchten müssen eine korrekt eingestellte DMX-Startadresse haben, wenn ein DMX-Signal zur Steuerung verwendet wird. Die DMX-Startadresse ist der Kanal, ab dem der DRAGON IP 700 die vom DMX-Controller gesendeten digitalen Steuerinformationen „hört“.

Die Startadresse muss der auf dem DMX-Controller zur Steuerung der Leuchte eingestellten Adresse entsprechen. Diese Adresse ist der DMX-Wert, der auf dem Display der Leuchte erscheint. Sie können dieselbe Adresse für alle oder einige Leuchten einstellen, aber auch für jede Leuchte eine andere Adresse, je nach Bedarf.

Wenn Sie für alle Leuchten dieselbe Adresse einstellen, „hören“ sie alle auf den von Ihnen eingestellten DMX-Kanal. Die vom DMX-Controller gesendeten Anweisungen beeinflussen dann alle Leuchten gleichzeitig. Wenn Sie pro Leuchte eine andere Adresse einstellen, kann der DMX-Controller jede unabhängig steuern. Sind die Leuchten beispielsweise im 42-Kanal-DMX-Modus voreingestellt (für die vollständige Steuerung erforderlich), passen Sie die DMX-Adressen wie folgt an: die erste Einheit mit DMX-Adresse 001, die zweite mit DMX-Adresse 043 (42 + 1), die dritte mit DMX-Adresse 085 (043 + 42) usw.

KANALÜBERSICHT

CH	STANDARD (42CH)	EXTENDED (65CH)
1	PAN Movement 8bit	PAN Movement 8bit
2	Pan Fine 16bit	Pan Fine 16bit
3	TILT Movement 8bit	TILT Movement 8bit
4	Tilt Fine 16bit	Tilt Fine 16bit
5	Pan Motor continuous rotation	Speed Pan/Tilt movement
6	Tilt Motor continuous rotation	Pan Motor continuous rotation
7	Shutter, strobe	Tilt Motor continuous rotation
8	Dimmer intensity	Shutter, strobe
9	Fine Dimmer intensity	Dimmer intensity
10	Zoom	Fine Dimmer intensity

11	Zoom Fine	Zoom
12	Focus	Zoom Fine
13	Focus Fine	Focus
14	Color Wheel	Focus Fine
15	Color Wheel Fine	Auto Focus
16	Cyan Color	AutoFocus Fine
17	Magenta Color	Color Wheel
18	Yellow Color	Color Wheel Fine
19	CTO Color	Cyan Color
20	Reserved	Cyan Color Fine
21	Rotating gobos	Magenta Color
22	Rotating gobo index	Magenta Color Fine
23	Rotating gobo indexing Fine	Yellow Color
24	Fixed Gobo2	Yellow Color Fine
25	Animation wheel	CTO Color
26	Iris	CTO Color Fine
27	Prism 1	Reserved
28	Rotating prism index	Reserved
29	Prism 2	Reserved
30	Rotating prism index	Reserved
31	Frost 1	Reserved
32	Frost 2	Rotating gobos
33	Blade 1A	Rotating gobo index
34	Blade 1B	Rotating gobo indexing Fine 1
35	Blade 2A	Fixed Gobo2
36	Blade 2B	Animation wheel
37	Blade 3A	Iris
38	Blade 3B	Iris Fine
39	Blade 4A	Prism 1
40	Blade 4B	Rotating prism index
41	All Blade Rotation	Rotating prism indexing Fine
42	Reset, LCD, Fans	Prism 2
43		Rotating prism index
44		Rotating prism indexing Fine
45		Frost 1
46		Frost 2
47		Blade 1A
48		Blade 1A Fine
49		Blade 1B
50		Blade 1B Fine
51		Blade 2A
52		Blade 2A Fine
53		Blade 2B
54		Blade 2B Fine
55		Blade 3A
56		Blade 3A Fine
57		Blade 3B
58		Blade 3B Fine
59		Blade 4A
60		Blade 4A Fine

61	Blade 4B
62	Blade 4B Fine
63	All Blade Rotation
64	All Blade Rotation Fine
65	Reset, LCD, Fans

DMX CHART

Bitte beachten Sie die untenstehenden Konfigurationen, um die Geräte zu steuern. Achtung:

1. Die Einheit hält den letzten Zustand bei, bis sie zurückgesetzt wird, wenn Sie das DMX-Signal abschalten.
2. Für die Kanalfunktion wird der Wert etwa 5 Sekunden beibehalten, dann wird die entsprechende Funktion in Kraft gesetzt.

42CH	65CH	FUNKTION / WERT	DEF.
1	1	PAN Movement 8bit	128
		0-255 Pan Movement	
2	2	Pan Fine 16bit	0
		0-255 Fine control of Pan movement	
3	3	TILT Movement 8bit	128
		0-255 Tilt Movement	
4	4	Tilt Fine 16bit	0
		0-255 Fine control of Tilt movement	
-	5	Speed Pan/Tilt movement	0
		0-225 max to min speed	
		226-235 blackout by movement	
		236-245 blackout by all wheel changing	
		246-255 no function	
5	6	Pan Motor continuous rotation	0
		0-63 stop rotation by spinout	
		64-127 stop rotation by shortcut	
		128-189 Forwards Pan rotation from fast to slow	
		190-193 No rotation	
		194-255 Backwards Pan rotation from slow to fast	
6	7	Tilt Motor continuous rotation	0
		0-63 stop rotation by spinout	
		64-127 stop rotation by shortcut	
		128-189 Forwards Tilt rotation from fast to slow	
		190-193 No rotation	
		194-255 Backwards Tilt rotation from slow to fast	
7	8	Shutter, strobe	15
		00-10 Shutter closed	
		11-20 No function (shutter open)	
		21-117 Strobe effect slow to fast	
		118-126 No function (shutter open)	
		127-180 Pulse-effect in sequences	
		181-191 No function (shutter open)	
		192-245 Random strobe effect slow to fast	
		246-255 No function (shutter open)	
8	9	Dimmer intensity	0
		0-255 Intensity 0 to 100%	

9	10	Fine Dimmer intensity		
		0-255	Dimmer intensity fine	
10	11	Zoom		128
		0-255	Zoom adjustment from small to big	
11	12	Zoom Fine		0
		0-255	Zoom adjustment Fine	
12	13	Focus		128
		0-255	Continuous adjustment from near to far	
13	14	Focus Fine		0
		0-255	Continuous adjustment Fine	
-	15	Auto Focus		0
		0-50	Auto Focus Off	
		51-100	5m	
		101-150	7.5m	
		151-200	10m	
		201-255	15m	
-	16	AutoFocus Fine		0
		0-255	Continuous adjustment Fine	
14	17	Color Wheel		0
		00-3	Open / white	
		4-7	Color 1	
		8-11	Color 2	
		12-15	Color 3	
		16-19	Color 4	
		20-23	Color 5	
		24-27	Color 6	
		28-31	Color 7	
		32-127	Color indexing	
		128-189	Forwards rainbow effect from fast to slow	
		190-193	No rotation	
		194-255	Backwards rainbow effect from slow to fast	
15	18	Color Wheel Fine		0
		0-255	Color Wheel colour change to any position Fine	
16	19	Cyan Color		0
		0-255	Cyan (0-white, 255-100% Cyan)	
-	20	Cyan Color Fine		0
		0-255	Cyan Fine	
17	21	Magenta Color		0
		0-255	Magenta (0-white, 255-100% magenta)	
-	22	Magenta Color Fine		0
		0-255	Magenta Fine	
18	23	Yellow Color		0
		0-255	Yellow (0-white, 255-100% Yellow)	
-	24	Yellow Color Fine		0
		0-255	Yellow Fine	
19	25	CTO Color		0
		0-255	CTO (0-white, 255-100% CTO)	
-	26	CTO Color Fine		0

		0-255	CTO Fine	
20	27	Reserved		0
			Reserved	
-	28	Reserved		0
			Reserved	
-	29	Reserved		
			Reserved	
-	30	Reserved		
			Reserved	
-	31	Reserved		
			Reserved	
21	32	Rotating gobos, cont. rotation 1		0
		00-9	Open	
		10-19	Rot. gobo 1	
		20-29	Rot. gobo 2	
		30-39	Rot. gobo 3	
		40-49	Rot. gobo 4	
		50-59	Rot. gobo 5	
		60-69	Rot. gobo 6	
		70-77	Rot. Gobo 7	
		78-93	Gobo 1 shake slow to fast	
		94-109	Gobo 2 shake slow to fast	
		110-125	Gobo 3 shake slow to fast	
		126-141	Gobo 4 shake slow to fast	
		142-157	Gobo 5 shake slow to fast	
		158-173	Gobo 6 shake slow to fast	
		174-189	Gobo 7 shake slow to fast	
		190-221	Gobo wheel rotation forwards from fast to slow	
		222-223	No rotation	
		224-255	Gobo wheel rotation backwards from slow to fast	
22	33	Rotating gobo index, rotating gobo rotation 1		0
		0-127	Gobo indexing	
		128-189	Forwards gobo rotation from fast to slow	
		190-193	No rotation	
		194-255	Backwards gobo rotation from slow to fast	
23	34	Rotating gobo indexing Fine 1		0
		0-255	Fine indexing	
24	35	Fixed Gobo2		0
		00-9	open	
		10-19	Gobo 1	
		20-29	Gobo 2	
		30-39	Gobo 3	
		40-49	Gobo 4	
		50-59	Gobo 5	
		60-69	Gobo 6	
		70-79	Gobo 7	
		80-89	Gobo 8	
		90-99	Gobo 9	
		100-109	Gobo 1 shake slow to fast	
		110-119	Gobo 2 shake slow to fast	

		120-129	Gobo 3 shake slow to fast	
		130-139	Gobo 4 shake slow to fast	
		140-149	Gobo 5 shake slow to fast	
		150-159	Gobo 6 shake slow to fast	
		160-169	Gobo 7 shake slow to fast	
		170-179	Gobo 8 shake slow to fast	
		180-189	Gobo 9 shake slow to fast	
		190-221	Clock-wise scroll from fast to slow	
		222-223	Reserved	
		224-255	Counter clock-wise scroll from slow to fast	
25	36	Animation wheel		0
		00-7	No rotation	
		8-127	Forwards rotation from fast to slow	
		128-135	No rotation	
		136-255	Backwards rotation from slow to fast	
26	37	Iris		0
		0-191	Max. diameter to Min. diameter	
		192-223	Pulse closing fast to slow	
		224-255	Pulse opening slow to fast	
-	38	Iris Fine		0
		0-255	Iris Fine	
27	39	Prism 1		0
		0-127	Open	
		128-255	Prism 1	
28	40	Rotating prism index, rotating prism rotation 1		0
		0-127	Prism indexing	
		128-189	Forwards prism rotation from fast to slow	
		190-193	No rotation	
		194-255	Backwards prism rotation from slow to fast	
-	41	Rotating prism indexing Fine 1		0
		0-255	Fine indexing	
29	42	Prism 2		0
		0-127	Open	
		128-255	Prism 2	
30	43	Rotating prism index, rotating prism rotation 2		0
		0-127	Prism indexing	
		128-189	Forwards prism rotation from fast to slow	
		190-193	No rotation	
		194-255	Backwards prism rotation from slow to fast	
-	44	Rotating prism indexing Fine 2		0
		0-255	Fine indexing	
31	45	Frost 1		0
		0-255	0-100%	
32	46	Frost 2		0
		0-255	0-100%	
33	47	Blade 1A		0
		0-255	Open to Close	
-	48	Blade 1A Fine		0
		0-255	Open to Close Fine	

34	49	Blade 1B	0
		0-255 Open to Close	
-	50	Blade 1B Fine	0
		0-255 Open to Close Fine	
35	51	Blade 2A	0
		0-255 Open to Close	
-	52	Blade 2A Fine	0
		0-255 Open to Close Fine	
36	53	Blade 2B	0
		0-255 Open to Close	
-	54	Blade 2B Fine	0
		0-255 Open to Close Fine	
37	55	Blade 3A	0
		0-255 Open to Close	
-	56	Blade 3A Fine	0
		0-255 Open to Close Fine	
38	57	Blade 3B	0
		0-255 Open to Close	
-	58	Blade 3B Fine	0
		0-255 Open to Close Fine	
39	59	Blade 4A	0
		0-255 Open to Close	
-	60	Blade 4A Fine	0
		0-255 Open to Close Fine	
40	61	Blade 4B	0
		0-255 Open to Close	
-	62	Blade 4B Fine	0
		0-255 Open to Close Fine	
41	63	All Blade Rotation	128
		0-255 All Blade Rotation	
-	64	All Blade Rotation Fine	0
		0-255 All Blade Rotation Fine	
42	65	Control, reset, internal programs	0
		00-4 unused	
		5-9 Display Off	
		10-14 Display On	
		15-19 Display Invert Off	
		20-24 Display Invert On	
		25-26 Auto fan control mode	
		27-28 Stage fan control mode	
		29-30 Silence fan control mode	
		31-44 unused	
		45-49 Square Law	
		50-54 Linear	
		55-58 1.2K	
		59-62 2.4K	
		63-66 16K	
		67-69 25K	
		70-74 Gobo correction Off	

75-79	Gobo correction On
80-84	All motor reset
85-87	Scan motor reset
88-90	Colors motor reset
91-93	Gobo motor reset
94	unused
95	Reset P/T Fade Off
96	Reset P/T Fade On
97-99	Other motor reset
100-102	Frost Progressive Off
103-105	Frost Progressive On
106-108	CMY speed Fast
109-111	CMY speed Medium
112-114	CMY speed Slow
115-126	unused
127-129	Pan Reverse Off
130-132	Pan Reverse On
133-135	Tilt Reverse Off
136-138	Tilt Reverse On
139-150	unused
151-153	Feedback Off
154-156	Feedback On
157-159	Init PAN Off
160-162	Init PAN On
163-165	Init TILT Off
166-168	Init TILT On
169-171	Prerig INIT Off
172-174	Prerig INIT On
175-180	unused
181-183	Pan/Tilt Spd Fast
184-186	Pan/Tilt Spd Medium
187-189	Pan/Tilt Spd Slow
190-192	unused
193-195	Zoom/Focus Spd Fast
196-198	Zoom/Focus Spd Medium
199-201	Zoom/Focus Spd Slow
202-255	unused

7. FEHLERMELDUNGEN

Wenn Sie den DRAGON IP 700 einschalten, führt er zunächst einen automatischen Reset durch. Das Display kann „Err channel is XX“ anzeigen, was darauf hinweist, dass ein Problem mit einem oder mehreren Kanälen vorliegt. „XX“ steht für Kanal 1, 2, 3, 4, 5 oder 6, die den Testsensor zur Positionierung enthalten. Zum Beispiel zeigt die Meldung „Err channel is Pan movement“ einen Fehler in Kanal 1 an. Tritt auf Kanal 1 und Kanal 3 gleichzeitig ein Fehler auf, kann folgende Fehlermeldung erscheinen: „Err channel is Pan movement“, „Err channel is Tilt movement“. Das System blinkt zweimal, und die Leuchte führt einen zweiten Reset durch. Wenn die Fehlermeldung nach mehr als zwei Zurücksetzungen bestehen bleibt, funktionieren die Kanäle mit Fehlern nicht richtig, die anderen Kanäle funktionieren jedoch normal.

Bitte kontaktieren Sie Ihren autorisierten Händler oder Hersteller für einen Service und versuchen Sie nicht, die Leuchte selbst zu reparieren.

PAN- movement Er

(PAN-yoke movement error): Diese Meldung erscheint nach dem Zurücksetzen, wenn die magnetische Indexierungsschaltung der Yoke nicht funktioniert (defekter Sensor oder Magnet fehlt) oder der Schrittmotor defekt ist (ebenfalls verursacht durch seinen Antriebs-IC auf der Hauptleiterplatte). Die PAN-Bewegung kehrt nach dem Reset nicht in die Standardposition zurück.

TILT- movement Er

(TILT- head movement error) Diese Meldung erscheint nach dem Zurücksetzen der Leuchte, wenn der magnetische Indexierungsschaltkreis des Kopfes fehlfunktioniert (optischer oder magnetischer Sensor fällt aus) oder der Schrittmotor defekt ist (oder sein Antriebs-IC auf der Hauptleiterplatte). Die TILT-Bewegung befindet sich nach dem Reset nicht in der Standardposition.

Zoom Er

(Zoom error) Diese Meldung erscheint nach dem Zurücksetzen der Leuchte, wenn der magnetische Indexierungsschaltkreis des Kopfes fehlfunktioniert (optischer oder magnetischer Sensor fällt aus) oder der Schrittmotor defekt ist (oder sein Antriebs-IC auf der Hauptleiterplatte). Die Zoom-Bewegung befindet sich nach dem Reset nicht in der Standardposition.

Focus Er

(Focuswheel error) Diese Meldung erscheint nach dem Zurücksetzen der Leuchte, wenn der magnetische Indexierungsschaltkreis des Kopfes fehlfunktioniert (optischer oder magnetischer Sensor fällt aus) oder der Schrittmotor defekt ist (oder sein Antriebs-IC auf der Hauptleiterplatte). Die Fokus-Bewegung befindet sich nach dem Reset nicht in der Standardposition.

Color wheel Er

(Color wheel- error) Diese Meldung erscheint nach dem Zurücksetzen der Leuchte, wenn der magnetische Indexierungsschaltkreis des Kopfes nicht funktioniert (Sensor ausgefallen oder Magnet fehlt) oder der Schrittmotor defekt ist (oder sein Antriebs-IC auf der Hauptleiterplatte). Die Farbbewegung befindet sich nach dem Reset nicht in der Standardposition.

Rot_Gobo wheel Er

(Rot_Gobo1wheel - error) Diese Meldung erscheint nach dem Zurücksetzen der Leuchte, wenn der magnetische Indexierungsschaltkreis des Kopfes nicht funktioniert (Sensor ausgefallen oder Magnet fehlt) oder der Schrittmotor defekt ist (oder sein Antriebs-IC auf der Hauptleiterplatte). Die Rot_Gobo1-Bewegung befindet sich nach dem Reset nicht in der Standardposition.

Fix_Gobo wheel Er

(Fix_Gobowheel - error) Diese Meldung erscheint nach dem Zurücksetzen der Leuchte, wenn der magnetische Indexierungsschaltkreis des Kopfes nicht funktioniert (Sensor ausgefallen oder Magnet fehlt) oder der Schrittmotor defekt ist (oder sein Antriebs-IC auf der Hauptleiterplatte). Die Fix_Gobo-Bewegung befindet sich nach dem Reset nicht in der Standardposition.

Prism Er

(Prism error) Diese Meldung erscheint nach dem Zurücksetzen der Leuchte, wenn der magnetische Indexierungsschaltkreis des Kopfes nicht funktioniert (Sensor ausgefallen oder Magnet fehlt) oder der Schrittmotor defekt ist (oder sein Antriebs-IC auf der Hauptleiterplatte). Die Prism_5-Bewegung befindet sich nach dem Reset nicht in der Standardposition.

Frost Er

(Frost - error) Diese Meldung erscheint nach dem Zurücksetzen der Leuchte, wenn der magnetische Indexierungsschaltkreis des Kopfes nicht funktioniert (Sensor ausgefallen oder Magnet fehlt) oder der Schrittmotor defekt ist (oder sein Antriebs-IC auf der Hauptleiterplatte). Die Frost 1 - Bewegung befindet sich nach dem Reset nicht in der Standardposition.

8. REINIGUNG UND WARTUNG

Die folgenden Punkte müssen bei der Inspektion berücksichtigt werden:

1. Alle Schrauben zur Installation des Geräts oder von Geräteteilen müssen fest angezogen sein und dürfen nicht korrodiert sein.
2. Es darf keine Verformungen am Gehäuse, an den Linsen, an der Befestigung und an den Befestigungspunkten (Decke, Aufhängung, Traverse) geben.
3. Motorisierte Teile dürfen keine Anzeichen von Verschleiß zeigen und müssen sich problemlos bewegen.
4. Die Stromversorgungskabel dürfen keine Schäden, Materialermüdung oder Ablagerungen aufweisen.

Weitere Anweisungen müssen je nach Installationsort und Verwendung von einem qualifizierten Installateur befolgt werden, und alle Sicherheitsbedenken müssen beseitigt werden.

EXPOLITE



Änderungen vorbehalten

DRAGON IP 100